

Aktionstag zum Welt-Frühgeborenen-Tag 2019

Im St. Elisabethen-Klinikum in Ravensburg hat am Freitag (15.11.2019) anlässlich des Welt-Frühgeborenen-Tages ein Aktionstag stattgefunden. Der Aktionstag wurde gemeinsam vom Frühgeborenenzentrum der Oberschwabenklinik, der Kindernachsorge der Stiftung Liebenau und engagierten Eltern veranstaltet.

Alle Besucher konnten sich einen Frühchen-Inkubator aus nächster Nähe anschauen. Stellvertretende Stationsleitung der Kinderintensivstation Michaela Lang hat anhand des Inkubatormodells „Giraffe“ erklärt, wie damit ein optimales Klima geschaffen wird, damit Neugeborene sich in Ruhe entwickeln können.

Zusätzlich gab es eine Ausstellung bunter Frühchen-Kleidung. Diese wurde ehrenamtlich von Franziska Schischka aus Leutkirch für die Frühchen und kranken Neugeborenen der Kinderintensivstation genäht. Das Sortiment an Baby-Kleidung in den sehr kleinen Größen, die Frühgeborene benötigen, ist nämlich eher klein.

Ganz viel kleine Babykleidung hatte auch der Verein „Herzenssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“ beim Aktionstag dabei. Der Verein widmet sich ebenfalls dem Nähen, Häkeln oder Stricken von Babykleidung für Frühgeborene.

Die Sozialmedizinische Nachsorge der Stiftung Liebenau und die St. Elisabeth-Stiftung stellte seinen Frühchen-Treff „Mini-Glück“ vor. Der Frühchen-Treff ist ein Ort, an dem sich betroffene Eltern, deren Kinder noch in der Klinik oder auch bereits zu Hause sind, über Ihre Erfahrungen austauschen und wertvolle Tipps erhalten können. Auch direkt vor Ort konnten Betroffene mit den Eltern des Frühchen-Treffs ins Gespräch kommen.

Ein besonderes Highlight war das Baby-Shooting, das eigens für den Aktionstag organisiert wurde. Eltern konnten sich gemeinsam oder auch nur ihr Baby fotografieren lassen und die Bilder direkt mitnehmen.

Bauklötzchen, Gesellschaftsspiele, Wachsmalstifte und vieles mehr gab es beim Frühchen-Quiz zu gewinnen. Die Preise wurden unter anderem gestiftet von baby-walz, der Bioland Bäckerei Müller – Der Schmalegger Beck, pano – Brot & Cafe, dem Ravensburger Spieleverlag, der Kreissparkasse Ravensburg, der Bauunternehmung Hoch- und Tiefbau Dietmar Bertsche in Salem sowie dm-drogerie markt Ravensburg.